

## Veröffentlichung einer Bekanntmachung Dynamisches Beschaffungssystem (DBS)

### 1.) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Land Berlin (SILB, Liegenschaftsfonds, Anmietvermögen, SODA, Geschäftsversorgungsverträge, LAF, Land Berlin, BIM, THV1, THV2) vertreten durch die BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH  
Straße Keibelstraße 36  
PLZ; Ort 10178 Berlin  
Telefon 030/ 90166 -1637  
Telefax 030/ 90166 -1668  
E-Mail einkauf@bim-berlin.de

Das Dynamische Beschaffungssystem kann auch von den nicht in dieser Bekanntmachung aufgeführten Beschaffern verwendet werden.

2.) **Vergabeart** Beschränkte Ausschreibung nach Teilnahmewettbewerb / VOB/A  
**Vergabenummer** DBS-2024-Fliesenarbeiten

### 3.) Angaben zur Durchführung des Vergabeverfahrens und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Abgabeform der Angebote:

- elektronisch in Textform
- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
- elektronisch mit qualifizierter Signatur
- Papierform

### 4.) Ort der Leistungserbringung

Diverse Liegenschaften in Berlin. Erfüllungsorte erstrecken sich über das gesamte Berliner Stadtgebiet, die konkreten Erfüllungsorte ergeben sich aus dem jeweiligen Preiswettbewerb/ der jeweiligen Einzelausschreibung.

### 5.) Art des Auftrages

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte

**6.) Art und Umfang der Leistung**

Dynamisches Beschaffungssystem für Fliesenarbeiten für diverse Liegenschaften in Berlin; Fliesen- und Plattenarbeiten (siehe detaillierte Leistungsbeschreibung in den Vergabeunterlagen).

**7.) Erbringen von Planungsleistungen**  ja  nein

Zweck der baulichen Anlage: --

Zweck der Bauleistung: --

**8.) Aufteilung in Lose**  nein

ja, Angebote können abgegeben werden:

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

für alle Lose

Anzahl der Lose: 0

**9.) Dauer DBS**

Datum des Beginns DBS: 16.12.2024

Enddatum der Laufzeit DBS: 31.12.2026

max. Dauer DBS inkl. Option: 31.12.2028

**Option:** Die Laufzeit des Dynamischen Beschaffungssystems verlängert sich maximal um zwei weitere Jahre (bis max. 31.12.2028), wenn die Vergabestelle das Dynamische Beschaffungssystem nicht vorher beendet.

**10.) Nebenangebote**  zugelassen  nicht zugelassen

**11.) Anforderung der Vergabeunterlagen bzw. Einsicht in die Vergabeunterlagen**  
siehe Angaben **Anlage zur Ziff. 26.**

**12.) Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen**

Eine Bewerbung ist über die Vergabeplattform des Landes Berlin unter <http://www.vergabeplattform.berlin.de> möglich. Es werden für diese Vergabe keine Vergabeunterlagen in Papier versendet, sondern ausschließlich in elektronischer Form bereitgestellt. Eine Bewerbung in schriftlicher Form kann nicht angenommen und bearbeitet werden. Um sich bewerben zu können, ist eine einmalige Registrierung auf der Internetseite <http://www.vergabeplattform.berlin.de> notwendig.

**13.) Kommunikation**

Bewerber-/Bieterfragen oder Bewerber-/Bieterinformationen sind im Rahmen eines elektronischen Vergabeverfahrens unverzüglich elektronisch über die Vergabeplattform an die Vergabestelle zu übermitteln. Es ist darauf hinzuweisen, dass die Übersicht zu den Bewerberfragen im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs und zu den Bieterfragen im Rahmen der einzelnen Angebotsphasen sowie den entsprechenden Antworten lediglich unter dem jeweiligen gegenständlichen Vergabeverfahren auf der Vergabeplattform des Landes Berlin einzusehen ist.

**14.) Anschrift, an die Angebote bzw. Teilnahmeanträge zu richten sind**

Bei Vergabeverfahren in elektronischer Form sind Teilnahmeanträge bzw. Angebote ausschließlich über [www.vergabeplattform.berlin.de](http://www.vergabeplattform.berlin.de) zu übermitteln.

**15.) Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge bei Teilnahmewettbewerb**

bis zum 31.12.2026 um 12:00 Uhr.

**16.) Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe**

Voraussichtlich im 2. Quartal 2025 erfolgt die Aufforderung zur Angebotsabgabe für den ersten Preiswettbewerb/die erste Einzelvergabe.

**17.) Ablauf der Angebots- und Bindefrist**

Angebotsfrist: siehe jeweiligen Preiswettbewerb/ jeweilige Einzelausschreibung

Bindefrist: siehe jeweiligen Preiswettbewerb/ jeweilige Einzelausschreibung

Es dürfen keine Personen, bei den jeweiligen (Er-)Öffnungen anwesend sein.

**18.) Frist für Fragen und zusätzliche Auskünfte zum Teilnahmewettbewerb**

bis zum 14.12.2026 um 12:00 Uhr

**19.) Frist für Fragen und zusätzliche Auskünfte zur Vergabe**

siehe jeweiligen Preiswettbewerb/ jeweilige Einzelausschreibung

**20.) Öffnungstermin**

siehe jeweiligen Preiswettbewerb/ jeweilige Einzelausschreibung

**21.) Sprache, in der die Angebote erfasst werden müssen:**

deutsch

**22.) Zuschlagskriterien**

siehe Vergabeunterlagen des jeweiligen Preiswettbewerbs/ der jeweiligen Einzelausschreibung

**23.) geforderte Sicherheitsleistungen**

siehe Vergabeunterlagen des jeweiligen Preiswettbewerbs/ der jeweiligen Einzelausschreibung

#### **24.) Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen**

siehe Vergabeunterlagen des jeweiligen Preiswettbewerbs/ der jeweiligen Einzelausschreibung

#### **25.) Rechtsform der Bietergemeinschaft**

siehe Bewerbungsbedingungen in Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb sowie Vergabeunterlagen des jeweiligen Preiswettbewerbs/ der jeweiligen Einzelausschreibung

#### **26.) Sonstige Angaben:** siehe Anlage

#### **27.) Nachweise zur Eignung**

##### **a) Eignung der Bewerber/Bieter**

Für die Eignungsprüfung ist der Bewerberbogen vollständig ausgefüllt einzureichen (s. Vergabeunterlagen).

Darüber hinaus hat der Bewerber/Bieter zum Nachweis seiner Eignung folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

**1)** Es sind Eintragungen im Berufs- oder Handelsregister oder bei der Industrie- und Handelskammer erforderlich, soweit der Bewerber/Bieter eintragungspflichtig ist. Der Nachweis erfolgt durch einen Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V., einen Eintrag in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedsstaaten, eine Eintragung im ULV oder in den Verzeichnissen anderer vergleichbarer zertifizierter Stellen oder durch den ausgefüllten Bewerberbogen gem. den Vergabeunterlagen. Bei fehlender Präqualifizierung ist zusätzlich die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen einzureichen.

**2)** Nachweis eines durchschnittlichen Jahresumsatzes in Höhe von mindestens 200.000 EUR netto innerhalb der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre mit Leistungen, die mit den ausgeschriebenen Leistungen (hier: Fliesenarbeiten) vergleichbar sind.

**3)** Es ist die Eintragung in der Handwerksrolle für Fliesenarbeiten mit einer Kopievorlage nachzuweisen. Alternativ erfolgt der Nachweis durch die Eintragung von Fliesenarbeiten in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. oder der Eintragung von Fliesenarbeiten im Amtlichen Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) (siehe notwendige Angaben im Bewerberbogen) oder der Eintragung von Fliesenarbeiten in einem gleichwertigen Verzeichnis anderer Mitgliedsstaaten.

**4)** Durchschnittliche Beschäftigtenanzahl von mindestens 3 festangestellten Fachmitarbeitern innerhalb der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre.

##### **b) Bewerber-/Bietergemeinschaft**

Im Falle der Bildung einer Bewerber-/ Bietergemeinschaft ist die Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung vollständig auszufüllen und einzureichen. Es ist ausreichend, wenn die im Rahmen des Vergabeverfahrens aufgestellten Eignungsvoraussetzungen insgesamt von allen Mitgliedern der Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung erfüllt werden. Von allen

Mitgliedern sind jeweils ein vollständig ausgefüllter Bewerberbogen und bei fehlender Präqualifizierung zusätzlich je Mitglied die Eigenerklärung zur Eignung auszufüllen, zu unterschreiben und einzureichen.

**c) Eignungsleihender Nachunternehmereinsatz**

Im Falle eines eignungsleihenden Nachunternehmereinsatzes sind das Verzeichnis der Nachunternehmer (siehe Vergabeunterlagen) und von allen Nachunternehmern jeweils ein vollständig ausgefüllter Bewerberbogen einzureichen.

**Allgemeiner Hinweis:** Auf Verlangen des Auftraggebers sind die Eigenerklärungen durch Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen.

**28.) Beschwerde gegen die Vergabedurchführung**

Nachprüfungsstelle:

BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

Alexanderstr. 3, 10178 Berlin

Die Beschwerden sind über die E-Mail-Adresse [nachpruefungsstelle-bim@bim-berlin.de](mailto:nachpruefungsstelle-bim@bim-berlin.de) unter Angabe der Vergabenummer und des Beschwerdegrundes einzureichen.

## **Anlage zur Ziff. 26**

### **a) Allgemeine Informationen:**

Wir weisen darauf hin, dass die BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH auch geschäftsbesorgend für andere Auftraggeber des Landes Berlin tätig wird.

HINWEISE ZUM TEILNAHMEWETTBEWERB: Für die Stellung eines Teilnahmeantrages sind vom Bewerber zwingend die Vergabeunterlagen über die Vergabeplattform des Landes Berlin unter <http://www.vergabeplattform.berlin.de> herunterzuladen. Eine Bewerbung ist ausschließlich über die Vergabeplattform des Landes Berlin unter <http://www.vergabeplattform.berlin.de> möglich.

Es werden für diese Vergabe keine Vergabeunterlagen in Papier versendet, sondern ausschließlich in elektronischer Form bereitgestellt. Eine Bewerbung in schriftlicher Form kann nicht angenommen und bearbeitet werden. Um sich bewerben zu können, ist eine einmalige Registrierung auf der Internetseite <http://www.vergabeplattform.berlin.de> notwendig.

Nach der erfolgreichen Registrierung kann die sofortige Bewerbung mit dem selbst vergebenen Benutzer- Login erfolgen. Die Registrierung sowie die Vergabe-/Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei unter <http://www.vergabeplattform.berlin.de> zur Verfügung.

Es werden nur Teilnahmeanträge zur Wertung zugelassen, die bis zum Ablauf der Teilnahmefrist elektronisch abgegeben wurden. Mit dem Teilnahmeantrag ist der Bewerberbogen vollständig ausgefüllt abzugeben. Der Teilnahmeantrag besteht aus einem Bewerberbogen mit den geforderten Angaben und Anlagen (siehe "Checkliste einzureichende Unterlagen").

Die Abgabe der Teilnahmeanträge im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs sowie der Angebote in den späteren Angebotsphasen kann ausschließlich über die Vergabeplattform erfolgen. Es werden nur Teilnahmeanträge/Angebote zur Wertung zugelassen, die bis zum Ablauf der Frist des Teilnahmewettbewerbs oder jeweiligen Preiswettbewerbs/ jeweiliger Einzelausschreibung auf der Vergabeplattform hochgeladen und bei der Abgabe in Textform die Person des Erklärenden benannt wurde. Teilnahmeanträge und Angebote, die in Papierform vorliegen, gelten als nicht formgerecht abgegeben und werden ausgeschlossen.

HINWEISE ZU DEN ANGEBOTSPHASEN: Die Wertung der Angebote der jeweiligen Preiswettbewerbe/ Einzelausschreibungen erfolgt gemäß der Zuschlagskriterien der jeweiligen Preiswettbewerbe/ Einzelausschreibungen. Es bestehen bei den Preiswettbewerben/ Einzelausschreibungen ggf. gesonderte Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG). Siehe Vergabeunterlagen der jeweiligen Preiswettbewerbe/ Einzelausschreibungen. Die Bieter werden ggf. auf die Verpflichtungen zur Zahlung bestimmter Mindeststundenentgelte und zur Tariftreue gem. § 9 Abs. 1 Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG) sowie auf die Verpflichtung zur Weitergabe dieser Pflicht an Nachunternehmer (siehe Besondere Vertragsbedingungen zum Mindeststundenentgelt BVB (Teil B)) hingewiesen. Für Bietergemeinschaften sind dieselben formalen Bedingungen für jeden Teilnehmer zu erfüllen. Für den Fall, dass das Vertragsverhältnis mit dem durch dieses Vergabeverfahren zu beauftragenden Bieter aufgrund von Insolvenz, Kündigung oder anderer Gründe, die zur Beendigung des Vertragsverhältnisses führen können, beendet wird, behält sich der Auftraggeber vor, die Leistungen unter Einhaltung der angebotenen Preise an einen anderen Bieter des Vergabeverfahrens zu vergeben, beginnend mit dem Bieter mit dem nächstwirtschaftlicheren Angebot.

## **b) Dynamisches Beschaffungssystem für Fliesenarbeiten für diverse Liegenschaften in Berlin**

Als öffentlicher Auftraggeber verwaltet die Berliner Immobilienmanagement GmbH über 5.000 Liegenschaften des Landes Berlin. Hierzu zählen Liegenschaften zugehörig u.a. zum Allgemeinen Bestand (z.B. Verwaltungsbauten), zu Flüchtlingsunterbringungen, Kulturgebäuden, Polizei- und Feuerwehreinrichtungen sowie Schulen und Justizgebäuden. Im Zuge dieser Verwaltungseigenschaft besteht regelmäßig der Beschaffungsbedarf hinsichtlich vielfältiger Bauleistungen aus dem Bereich der Fliesenarbeiten. Im Rahmen des dynamischen Beschaffungssystems sollen daher regelmäßig Ausschreibungen für Fliesenarbeiten in überwiegend Bestandsgebäuden durchgeführt werden. Ziel ist es, einen Bieterpool aufzubauen, der für zukünftige Ausschreibungen zur Verfügung steht. Die Aufnahme in den Bieterpool ermöglicht die Teilnahme an zukünftigen Ausschreibungen für Fliesenarbeiten. Unter anderem sollen Leistungen über die dynamische Beschaffung bzgl. folgender Bereiche abgedeckt werden:

- Abbruch Bestandsoberflächen, - Entsorgung der abgebrochenen Bestandsoberflächen gem. VwVBU, - Zerstörungssarmer Rückbau Bestandsoberflächen (für die Wiederverwendung), - Boden- und Wandausgleich, - Abdichtungsarbeiten gegen Feuchtigkeit, - Vorbereitung des Untergrundes (Grundierung Haftgrund, Verbundabdichtungen o.glw.), - Grundierung Haftgrund, - Herstellung Dämm- und Sperrschichten, - Verbundabdichtungen, - Verfugungen, - Wand-, Boden-, Deckenbekleidungen innen, außen, - Detailarbeiten, - Betonwerksteinarbeiten, - Estricharbeiten in dem Bereich gefliester Oberflächen, - Fliesen und Platten aus Naturstein, - Sockelarbeiten, - Stufenbeläge, - Schutzmaßnahmen, - Sonstige Leistungen.

Es besteht die Möglichkeit, dass auch Arbeiten an denkmalgeschützten Gebäuden erforderlich sind. Ausgewählte Liegenschaften unterliegen zudem einer erhöhten Sicherheitsanforderung. Vor Auftragserteilung sowie Ausführung der Leistung auf diesen Liegenschaften können u.a. folgende Überprüfungen zwingend notwendig werden: 1) Bereitschaftserklärung zur Zuverlässigkeitsüberprüfung der Polizei des Landes Berlin bei Angebotsabgabe: Der Unternehmer verpflichtet sich, spätestens innerhalb einer Woche nach Auftragserteilung, sämtliche für das Bauvorhaben mit ausreichenden Ersatz vorgesehene Mitarbeiter unentgeltlich einer Zuverlässigkeitsprüfung durch das Landeskriminalamt (LKA) zu unterziehen sowie die für die beauftragte eigene Leistung einzusetzenden KFZ anzumelden. 2) Bereitschaftserklärung zur Bundeszentralregister (BZR) Abfrage der Justiz: Bei ausgewählten Liegenschaften darf nur Personal mit bestandener Sicherheitsüberprüfung (BZR-Abfrage der Justiz) eingesetzt werden. Der Bieter erklärt zudem mit Angebotsabgabe die Bereitschaft, sich und seine Mitarbeiter im Falle der Beauftragung einer gesonderten Sicherheitsprüfung zu unterziehen. Bei der Bauausführung sind die Belange und Sicherheitsauflagen der JVA zu berücksichtigen.

## **c) Zentrale Elemente des Verfahrens „Dynamisches Beschaffungssystem“:**

Für die Beschaffung der genannten Bauleistungen innerhalb des dynamischen Beschaffungssystems wird die beschränkte Ausschreibung mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb gem. § 3 Nr. 2 VOB/A, in Verbindung mit § 4b EU Abs. 1 VOB/A durchgeführt.

### **Kurzerläuterung Dynamisches Beschaffungssystem:**

Das Dynamische Beschaffungssystem (DBS) für Bauleistungen ist ein elektronisches und fortlaufendes Verfahren zur Vergabe marktüblicher Leistungen, hier: Fliesenarbeiten im Bauwesen. Das DBS steht während der gesamten Laufzeit jedem interessierten Unternehmen offen. Um daran teilzunehmen, bedarf es zunächst einer Bewerbung (Teilnahmeantrag). Nachdem der Auftraggeber die Eignung des Unternehmens bestätigt hat, wird es in den Anbieterpool aufgenommen und kann in späteren Preiswettbewerben/ Einzelausschreibungen Angebote einreichen. Das 2-Stufige Vergabeverfahren wird folgend im Einzelnen erläutert:

#### **1.1 Initialer Teilnahmewettbewerb**

Die interessierten Unternehmen reichen ihre Bewerbungen (Teilnahmeanträge) innerhalb des initialen, auf einen bestimmten Zeitraum festgelegten, Teilnahmewettbewerbs ein und müssen festgelegte Eignungskriterien erfüllen, um in den Anbieterpool aufgenommen zu werden. Eine Begrenzung der Bewerberzahl gibt es nicht. Alle als für geeignet geprüfte Bewerber müssen ihre Eignung über die gesamte Zeit des DBS nicht erneut nachweisen, es sei denn, dass sich Umstände in ihrer Projektstruktur ändern (Änderung der Bewerbergemeinschaft, der Person des Bewerbers, Austausch eignungslehender Nachunternehmer etc.).

#### **1.2 Fortlaufender Teilnahmewettbewerb**

Wenn der initiale Teilnahmewettbewerb beendet ist, schließt sich direkt ein fortlaufender Teilnahmewettbewerb für die gesamte Dauer des DBS an. Unternehmen, die zunächst keine Eignung nachweisen können oder aus formalen Gründen ausgeschlossen wurden, haben die Möglichkeit jederzeit erneut einen Teilnahmeantrag zu stellen, sobald sie über die geforderte Eignung verfügen.

#### **2. Einzelausschreibungen/Preiswettbewerbe**

Sobald ein konkreter Bedarf an den Leistungen seitens des Auftraggebers besteht, werden sämtliche, zuvor als geeignet eingestuft, Unternehmen im Anbieterpool zur Angebotsabgabe aufgefordert. Diese Unternehmen können ein Angebot abgeben. Die Unternehmen reichen ihre Angebote elektronisch ein. Die Teilnahme an den jeweiligen Einzelausschreibungen/ Preiswettbewerben ist nicht verpflichtend. Der Verzicht auf die Abgabe eines Angebots für einen Einzelauftrag führt auch nicht zum Verlust der Zulassung zu dem dynamischen Beschaffungssystem. Einmal zugelassene Bieter mit nachgewiesener Eignung, verbleiben auch ohne Abgabe eines Angebots mit ihrem eingereichten Teilnahmeantrag im Verfahren.

**d) Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1.560.733,54 Euro**